

## Übersicht über die Handlungsfelder 1. Schuljahr (TQ 1)

HF 1 - K LWBE Kinder in ihrer Lebenswelt wahrnehmen und pädagogische Beziehungen zu ihnen entwickeln	HF 2.1 - EBBI Entwicklungsprozesse und Bildungsprozesse begleiten I	HF 2.2 EBB II Entwicklungsprozesse und Bildungsprozesse begleiten II	HF 3 - GPB Gruppen pädagogisch begleiten	HF 4 - EBZ: Mit Eltern und Bezugspersonen zusammenarbeiten	HF 5 - UEM: Übergänge mitgestalten	HF 6 – BVA: Betreuungsmaßnahmen und Versorgungshandlungen ausführen	Deutsch
1. Jahr = 4 Stunden (160 Stunden)	1. Jahr = 3 Stunden (120 Stunden)	1. Jahr = 4 Stunden (160 Stunden)	1. Jahr = 2 Stunden (80 Stunden)	1. Jahr = 0,5 Stunde (20 Stunden)	1. Jahr = 0,5 Stunde (20 Stunden)	1. Jahr = 3 Stunden (120 Stunden)	1. Jahr = 1 Stunde (40 Stunden)
<p>LF 1: Berufliche Identität entwickeln (35)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Berufsbild und Anforderungen (Kompetenzen)</li> <li>• Berufswahlmotivation (biografische Selbstreflexion)</li> <li>• Bild vom Kind</li> <li>• Päd. Grundhaltungen</li> <li>• Orientierungsplan</li> <li>• Aufgaben und Tätigkeitsfelder</li> <li>• Rechtliche Grundlagen (Aufsichtspflicht, Überlastungsanzeige, Datenschutz, Schweigepflicht)</li> </ul> <p>LF 2: Pädagogische Beziehungen professionell gestalten (40)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung, Entwicklungsfaktoren</li> <li>• Erziehung, Bildung, Betreuung</li> <li>• Beziehungsgestaltung (Interaktionsqualität)</li> <li>• Erziehungsziele, -stile, -Maßnahmen</li> </ul> <p>LF 3: Angemessenes Kommunikationsverhalten entwickeln, anwenden und reflektieren (30)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikation (verbale/nonverbale,</li> </ul>	<p>LF 1: Entwicklungs- und Bildungsprozesse verstehen und fördern (20)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bildungsbegriff im Orientierungsplan</li> <li>• Merkmale von Entwicklung</li> <li>• Entwicklungsaufgaben (Havighurst und Erikson)</li> <li>• Entwicklungsbereiche</li> <li>• Kritische und sensible Phase</li> </ul> <p>LF 2: Sprachliche Bildungsprozesse verstehen und begleiten (35)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedeutung der Sprache</li> <li>• Sprachentwicklung</li> <li>• Ebenen des Spracherwerbs</li> <li>• Ziele aus dem Bildungs- und Entwicklungsfeld Sprache im Orientierungsplan</li> <li>• Umsetzungsmöglichkeiten der Ziele des OP</li> <li>• Alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung</li> <li>• Aufgaben der pädagogischen Fachkraft</li> </ul>	<p>LF 1: Motorische Entwicklungs- und Bildungsprozesse verstehen, eröffnen und begleiten I (40)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundformen der Bewegung</li> <li>• Planung einer Bewegungsaktivität (Didaktische Prinzipien, Rolle und Aufgabe der päd. Fachkraft)</li> <li>• Unfallverhütung und Sicherheitsaspekte</li> <li>• Bewegungsgeräte und Materialien</li> <li>• Bewegungslandschaften</li> <li>• Koordinationsfähigkeiten</li> <li>• Psychomotorik</li> </ul> <p>LF 2: Bildnerisch-ästhetische Entwicklungs- und Bildungsprozesse verstehen, erleben und gestalten I (40)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Farblehre (Grundwissen)</li> <li>• Einfache Zufall-, Drucktechniken</li> <li>• Die Entwicklung der Kinderzeichnungen</li> <li>• Bild Lektüre/Verständnis (Formen, Spuren, Farben, assoziative Ebene)</li> <li>• Kreativität (Raum, Materialien, Päd. Begleitung)</li> <li>• Ziele Kreativen Gestaltens (Prozess-, Produkt-, Ausdruck-, Kompetenzen-orientiertes Arbeiten)</li> <li>• Dokumentation (Reflektieren, Fotografieren)</li> </ul>	<p>LF 1: Sozialpädagogisches Handeln, planen, durchführen und reflektieren I (30)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen methodischer Planung (Analyse von Bedürfnissen &amp; Interessen, Planung von Bildungsaktivitäten, Zielformulierungen, Methodik und Didaktik, Didaktische Prinzipien)</li> <li>• Pädagogisches Arrangement &amp; Impuls</li> <li>• Reflexion pädagogischen Handelns (Journal)</li> </ul> <p>LF 2: Spiel als Methode im Entwicklungs-, Erziehungs- und Bildungsprozess einsetzen (15)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spielformen und Merkmale</li> <li>• Methodische und didaktische Planung von Spielprozessen für Gruppen</li> <li>• Spielmaterial</li> </ul>	<p>LF 1: Mit Eltern und Bezugspersonen zusammenarbeiten (20)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedeutung der Zusammenarbeit</li> <li>• rechtliche/ institutionelle Rahmenbedingungen</li> <li>• Rolle/ Aufgaben der Fachkraft</li> <li>• Bildungs- und Erziehungs partnerschaft</li> <li>• Gesprächsformen</li> <li>• Mitwirkungs möglichkeiten</li> </ul>	<p>LF 1: Bindungsförderliche Beziehungen zu Kindern gestalten (20)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedürfnisse</li> <li>• Bindungstheorie</li> <li>• Aufgaben der Fachkraft (Feinfühligkeit, Responsivität)</li> </ul> <p>LF 2: Notfallsituationen erkennen und Hilfe leisten (20)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unfallverhütung</li> <li>• Verhalten in Notfallsituationen</li> </ul> <p>LF 3: Grundlagen einer vollwertigen Ernährung beschreiben (20)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedeutung von Essen und Trinken vom Krippenalter bis zum Grundschulalter</li> <li>• Vollwertige Ernährung (Ernährungspyramide)</li> <li>• Einflussfaktoren auf das Ernährungs- und Essverhalten der Kinder</li> </ul>	<p>LF 1: Beziehungsvolle Pflege gestalten I (20)</p> <p>→ Pflege</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Säuglings- und Kleinkindpflege (Bedürfnisse, Versorgungshandlungen in der Kindertageseinrichtung)</li> <li>• Beziehungsvolle Pflege nach Pikler</li> <li>• Förderung und Begleitung des Prozesses der Sauberkeitsentwicklung (Entwicklungsschritte, pädagogische Begleitung)</li> </ul> <p>LF 2: Notfallsituationen erkennen und Hilfe leisten (20)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unfallverhütung</li> <li>• Verhalten in Notfallsituationen</li> </ul> <p>LF 3: Grundlagen einer vollwertigen Ernährung beschreiben (20)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedeutung von Essen und Trinken vom Krippenalter bis zum Grundschulalter</li> <li>• Vollwertige Ernährung (Ernährungspyramide)</li> <li>• Einflussfaktoren auf das Ernährungs- und Essverhalten der Kinder</li> </ul>	<p>LF 1: Sprachliche Übungen und Kommunikation I und Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Formen der mdl. Kommunikation</li> <li>• Umgang mit Medien</li> <li>• Reflexion sprachlicher Strukturen</li> <li>• grammatikalische und orthografische Normen</li> </ul> <p>LF 2: Pragmatische Texte und Literatur I</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Inhaltsangabe zu Sachtexten</li> <li>• Personen-, Vorgangs- und Sachbeschreibung</li> <li>• Literarische Texte</li> </ul>

<p>Regelkreis, Schulz von Thun, aktives Zuhören, Ich-Botschaften, Störungen) Feedback</p> <p>LF 4: Verhalten wahrnehmen und verstehen (20)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Wahrnehmungsprozess</li> <li>• Einflussfaktoren auf den W.prozess</li> <li>• Personenwahrnehmungsfehler</li> <li>• zur Beobachtung</li> </ul> <p>LF 5: Entwicklung und Verhalten beobachten und dokumentieren (35)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beobachtung (Bedeutung, Formen, Methoden, Deutung, Interpretation und Evaluation)</li> <li>• Dokumentation; Entwicklungstabelle (Kuno-Beller 0-9)</li> <li>• Erforschen der subjektiven Absichten des Kindes</li> </ul>	<p>LF 3: Literacy-Bildungsprozesse eröffnen und begleiten (55)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Begriff Literacy: Merkmale und Bedeutung</li> <li>• Literacy-Erfahrungen durch mdl. Sprache, Bücher, Schrift</li> <li>• Kinderlyrik, Bilderbücher, Märchen (Arten, Bedeutung, Auswahlkriterien, Dialogische Bilderbuchbetrachtung, Umsetzungsmöglichkeiten)</li> <li>• Vorlesen und Erzählen</li> <li>• Schrift, Schreiblernprozesse und frühes Schreiben</li> </ul> <p>LF 4: Kognitive Lern- und Bildungsprozesse verstehen und begleiten I (15)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lernvorgänge im Gehirn</li> <li>• Reflexion des eigenen Lernens</li> <li>• Lernen durch Versuch und Irrtum</li> <li>• Lernen durch Verstärkung</li> <li>• Lernen am Modell</li> </ul>	<p>LF 3: Rhythmisch-musikalische Entwicklungs- und Bildungsprozesse verstehen, erleben und begleiten I (40)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Musik</li> <li>• Musik und Bewegung</li> <li>• Gesang und Sprache</li> </ul> <p>LF 4: Motorische Entwicklungs- und Bildungsprozesse verstehen, eröffnen und begleiten II (40)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Didaktik und Methodik für offene Bildungsaktivitäten im Bewegungsbereich</li> <li>• Psychomotorische und ganzheitliche Entwicklungsförderung</li> <li>• Bewegungsfreundliche Raumgestaltung orientiert an Emmi Pikler</li> <li>• Bewegungslandschaft, Bewegungsbaustelle</li> <li>• Sicherer Einsatz von Groß- und Spielgeräten</li> <li>• Bewegungsgeschichten</li> <li>• Kindgerechte Entspannungsmethoden</li> <li>• Projektorientiertes Arbeiten</li> </ul>				<ul style="list-style-type: none"> <li>• Folgen unangemessener Ernährung für die kindliche Entwicklung</li> <li>• Ernährungsbildung im pädagogischen Alltag (Vorbild, sinnes- und erlebnisorientierte Ernährungsbildung, gezielte Aktivitäten)</li> </ul> <p>LF 5 Maßnahmen zur Gesunderhaltung der Kinder umsetzen (20)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zahnhygiene</li> <li>• Bedeutung des Schlafs für Kinder</li> <li>• Grundlagen Infektionslehre (ausgewählte Infektionskrankheiten, Infektionsschutzgesetz, Impfen)</li> <li>• Allergien und Unverträglichkeiten</li> <li>• Kindeswohlgefährdung (Anzeichen und Merkmale, Vorgehen und Dokumentation, psychische und körperliche Folgen für Kinder)</li> </ul>	
---	--	---	--	--	--	--	--